

# Postgesetz (PG)

## Änderung vom 13. Dezember 2002

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,*  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 30. September 2002<sup>1</sup>,  
*beschliesst:*

### I

Das Postgesetz vom 30. April 1997<sup>2</sup> wird wie folgt geändert:

#### *Art. 15 Sachüberschrift und Abs. 2*

Vorzugspreise für die Beförderung von abonnierten Zeitungen  
und Zeitschriften

<sup>2</sup> Der Bund leistet der Post für die ungedeckten Kosten aus der Gewährung der Vorzugspreise eine jährliche Abgeltung von 80 Millionen Franken.

### II

<sup>1</sup> Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

<sup>2</sup> Es tritt am 1. Januar 2004 in Kraft.

<sup>3</sup> Artikel 15 gilt bis zum Inkrafttreten neuer Bestimmungen über die Presseförderung, längstens aber bis zum 31. Dezember 2007.

Nationalrat, 13. Dezember 2002

Der Präsident: Yves Christen  
Der Protokollführer: Christophe Thomann

Ständerat, 13. Dezember 2002

Der Präsident: Gian-Reto Plattner  
Der Sekretär: Christoph Lanz

#### *Ablauf der Referendumsfrist und Inkrafttreten*

<sup>1</sup> Die Referendumsfrist für dieses Gesetz ist am 3. April 2003 unbenützt abgelaufen.<sup>3</sup>

<sup>2</sup> Es tritt nach seiner Ziffer II Absätze 2 und 3 am 1. Januar 2004 in Kraft.

4. April 2003

Bundeskanzlei

<sup>1</sup> BBl 2002 6965

<sup>2</sup> SR 783.0

<sup>3</sup> BBl 2002 8348